



Pressedienst

17. Juli 2019

319/2019 **Cas-APP weiter verbessert**

320/2019 **Gemeinsame Präsenz von Kommunalem
Ordnungsdienst, Politessen und Polizei**





17. Juli 2019

319/2019

Cas-APP weiter verbessert

Für die Cas-APP, die gemeinsame App der Stadtverwaltung, des EUV Stadtbetriebs und der Stadtwerke, ist ab sofort ein Update zum Herunterladen verfügbar. In der neuen Version wurden u.a. Verbesserungen bei Push Nachrichten und beim Ideen- und Mängelmelder eingearbeitet.

Insbesondere ein Fehler bei der Erinnerung an die Tonnenleerung wurde korrigiert und die Häufigkeit der Unwetterwarnungen insofern vermindert, das nur noch solche Meldungen erneut angezeigt werden, die der Deutsche Wetterdienst als dringend relevant kennzeichnet.

Ein Problem bei der Bearbeitung der eingehenden Meldungen über den Ideen- und Mängelmelder wurde in der neuen Version ebenfalls behoben. Oft stimmten der Ort der Meldung und die erfasste Position nicht überein. In der neuen Version bekommt der Absender nochmals angezeigt, welche Position mit der Meldung übermittelt wird und eine manuelle Korrektur ist möglich. So werden die richtigen Koordinaten übermittelt und die Bearbeitung der Meldung wird erleichtert.

Die Stadtpläne greifen nun auf das CasGeoportal der Stadtverwaltung zu, in denen man viele verschiedenen Informationen rund um das Leben und die Infrastruktur in Castrop-Rauxel abrufen kann.





Pressedienst

Seite 2

Freizeitkarten zum Radfahren und Wandern in Castrop-Rauxel und zum Thema Kinder, Sport und Spielen werden extra im Menü dargestellt.

Neu ist auch die Präsentation der Notfallinformationspunkte (NIPs) in Castrop-Rauxel. In Notlagen finden Sie an diesen Punkten einen Ansprechpartner und können bspw. auch bei längerem Stromausfall Notrufe absetzen. Anfang des Jahres wurden die Informationspunkte im Kreis Recklinghausen vorgestellt. Bislang sind die Punkte in der Öffentlichkeit aber wenig bekannt. Mit dem Hinweis in der Cas-APP sollen die Punkte populärer werden.

Die Cas-APP wurde 2016 eingeführt und bietet neben dem Ideen- und Mängelmelder u.a. den integrierten Abfallkalender des EUV-Stadtbetriebs, ein Bürgerwarnsystem und Informationen zu Veranstaltungen, Ansprechpartnern und aktuellen Themen. Die Stadtwerke bieten ebenfalls ihren Service in der einen App für Castrop-Rauxel. Auch Rabattcoupons der lokalen Unternehmen gibt es über die Cas-APP.

Die Cas-APP in der aktuellen Version steht für Android-Geräte im Google Playstore zur Verfügung. Für iOS-Geräte (iPhone und iPad) ist sie im Apple-Appstore zum Download verfügbar. Die Links und alle weiteren Informationen sind auch unter www.castrop-rauxel.de/app abrufbar.





17. Juli 2019

320/2019

Gemeinsame Präsenz von Kommunalem Ordnungsdienst, Politessen und Polizei

Der Kommunale Ordnungsdienst (KOD) und die Polizei zeigen im Rahmen der Ordnungspartnerschaft in verschiedenen Stadtteilen Präsenz. In der letzten Woche waren sieben Mitarbeiter des Bereichs Ordnung und Bürgerservice und vier Polizeibeamte in Habinghorst auf der Lange Straße gemeinsam unterwegs. Dabei stand besonders der ruhende Verkehr, also die Parksituation im Mittelpunkt.

Die Politessen stellten zwar einige Parkverstöße fest, aber das Gespräch und die Sensibilisierung der Parkenden standen im Vordergrund. Gemeinsam wurden die Parkregelungen erläutert und Erfahrungen ausgetauscht. Auch das Parken von kleinen LKW und Paketboten, die Durchfahrt der Buslinie sowie das kurzzeitige Halten vor Geldautomaten wurde angesprochen. Genügend Parkmöglichkeiten stehen in der Regel nur einige Schritte entfernt in der Hugostraße, der Kampstraße und der Georgstraße zur Verfügung.

In zwei gemischten Gruppen gingen Polizei, KOD und Politessen durch den Mittelpunkt des Stadtteils und führten nebenbei Gespräche mit Anwohnern und Einzelhändlern. „Hier wird gelebt“, erläutert der zuständige Bezirksbeamter Harald Heckel.





Pressedienst

Seite 2

„Menschen mit unterschiedlichen Lebenshintergründen treffen in den Sommermonaten häufiger aufeinander und das gegenseitige Verständnis und die Rücksicht auf den anderen ist verstärkt gefordert. Da sind wir öfter als Ansprechpartner gefragt“. Auch die Fragen von Kindern und Jugendlichen beantworteten die Beamten gern.

„Die gemeinsamen Streifen haben präventiven Charakter. Das Signal soll sein: Wir sind vor Ort, kontrollieren und sind ansprechbar“, erklärten Heckel und der Leiter des Bereichs Ordnung und Bürgerservice Thomas Roehl.

Polizei und Kommunalen Ordnungsdienst unterstützen sich neben dem regelmäßigen Austausch und einer unkomplizierten Zusammenarbeit auch zukünftig durch gemeinsame Präsenz in den Stadtteilen.

